



Bildungs- und Kulturdirektion  
Mittelschul- und Berufsbildungsamt

## **Pilot Vorlehre Teilzeit**

Die Vorlehre Teilzeit startet im Februar 2022 als Pilotprojekt im Berufsfeld Detailhandel und Dienstleistung. Sie ist ein duales Brückenangebot und richtet sich an Menschen mit Vereinbarkeitsfragen und hoher Motivation bezüglich einer nachhaltigen, beruflichen Qualifizierung. Im Fokus steht das Ziel der Integration in den Arbeitsmarkt als ausgebildete Fachkraft. Als Teilzeitmodell eröffnet sie die Möglichkeit einer Aus- oder Weiterbildung mit Familie und Arbeit.

### **Das Modell**

Das Modell Vorlehre Teilzeit an der Berufsfachschule des Detailhandels bsd Bern trägt mittels angepassten Unterrichtszeiten dem Bedarf der Zielgruppe Rechnung und bietet modularisierten Unterricht über drei Schulsemester an. Ergänzend zum Präsenzunterricht werden Lerninhalte und Pflichtlektionen mit Blended Learning Methoden erarbeitet. Ein Teil der Lektionen werden im Distance-Unterricht erzielt und mittels verbindlichen Kompetenznachweisen flexibel absolviert. Die Ausbildung erstreckt sich über drei Semester. Die Beschäftigung am Arbeitsort liegt zwischen 40 bis 60 %. Die Arbeitsbelastung inkl. Unterricht sollte nicht höher liegen als max. 70 % (3 ½ Tage pro Woche).

### **Semester 1 und 2**

1.5 Tage Unterricht (1 Schultag tagsüber, 1/2 Abendkurs) / 2 Tage im Betrieb

### **Semester 3**

1/2 Tag Unterricht / 3 Tage im Betrieb

### **Semester 1,2 und 3**

Kompetenznachweise und Vertiefungsaufträge im Umfang von rund 2 Lektionen pro Woche.

### **Aufnahmekriterien**

Aufgenommen wird, wer

- Vereinbarkeitsfragen wie z.B. familiäre Verpflichtungen hat,
- keinen Abschluss auf der Sekundarstufe II (Lehrabschluss) aufweist,
- einen Vorlehr- oder einen Arbeitsvertrag abgeschlossen hat,
- dem Unterricht in deutscher Sprache folgen kann (Niveau A2),
- motiviert ist, sich in Betrieb und Berufsfachschule einzusetzen,
- im Kanton Bern wohnhaft ist,
- und über eine geregelte Kinderbetreuung, Wohnsituation und Finanzplanung verfügt.

Erfüllen mehr Interessenten die Aufnahmebedingungen als Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Aufnahme nach dem zeitlichen Eingang des Vorlehrvertrags beim Mittelschul- und Berufsbildungsamt.

### **Ziele**

Die Teilnehmenden werden praktisch und schulisch auf eine berufliche Grundbildung vorbereitet:

- Sie treten anschliessend in eine Lehre mit EBA- oder EFZ-Abschluss ein.
- Sie absolvieren den Berufsabschluss mittels Nachholbildung für Erwachsene (berufsbegleitend).
- Sie steigen in weitere Bildungsangebote oder in den Arbeitsmarkt ein – mit dem Ziel, dass sich später Optionen für einen Berufsabschluss für Erwachsene eröffnen.

### **Rahmenbedingungen**

Die Vorlehre Teilzeit wird unter Verwendung des bisherigen Kompetenzprofils «Integrationsvorlehre Detailhandel» geplant und umgesetzt. Sämtliche regulären Austauschgefässe der Vorlehre (Standortbestimmung, Zwischenzeugnis, fide-Sprachnachweis) gelten auch im Teilzeitmodell.

### **Anmeldung**

Mit der Zustimmung des Arbeitgebers wird der Vorlehrvertrag in dreifacher Ausführung beim Mittelschul- und Berufsbildungsamt eingereicht. Die Anmeldung für den Besuch des Berufsschulunterrichts erfolgt automatisch durch den genehmigten Vorlehrvertrag. Die Lernenden werden von der Berufsfachschule zum Eintrittsgespräch eingeladen.

### **Weiterführende Informationen**

- [www.be.ch/vorlehre](http://www.be.ch/vorlehre)
- [www.be.ch/invol](http://www.be.ch/invol)
- [www.be.ch/vorlehre25plus](http://www.be.ch/vorlehre25plus)
- [www.bsd-bern.ch](http://www.bsd-bern.ch)